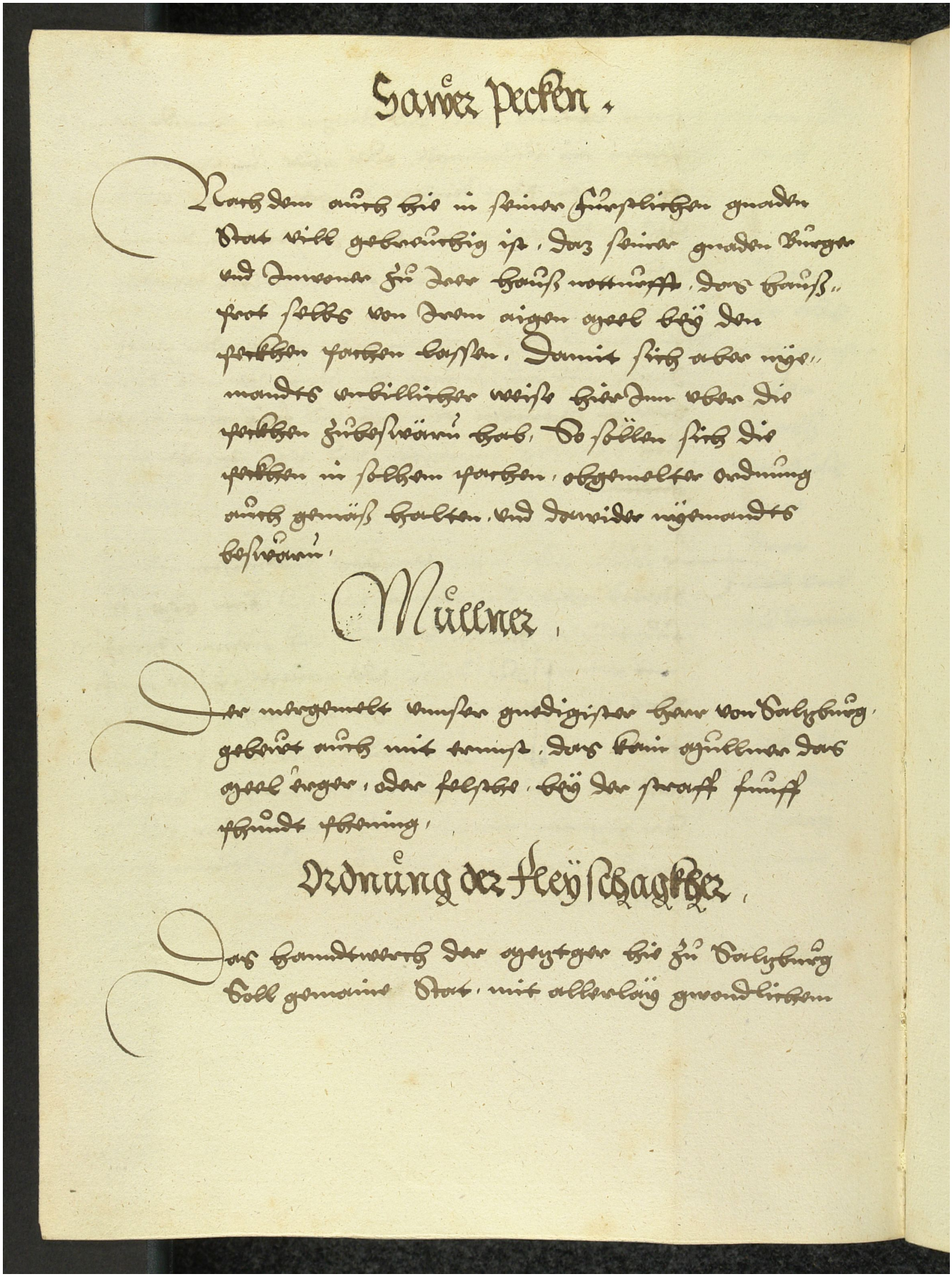
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8306
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Sawer pecken.

Nachdem auch hie in seiner Fürstlichen gnaden Stat vill gebreuchig ist, daz seiner gnaden Burger und Inwoner zu Irer hauß notturfft, das hauß-prot selbs von Irem aigen meel bey den peckhen pachen lassen. Damit sich aber nye-mandts unbillicher weise hierinn uber die peckhen zubeswärn hab, So söllen sich die peckhen in solchem pachen, obgemelter ordnung auch gemäß halten, und dawider nyemandts beswärn.

Müllner.

Der mergemelt unser gnedigister herr von Salzburg, gebeut auch mit ernnst, das kain müllner das meel erger, oder felsche, bey der straff funff phundt phening.

Ordnung der Fleyschagkher.

Das handtwerch der metzger hie zu Salzburg soll gemaine Stat, mit allerlay gwondlichem